

**Institut für Nutztiergenetik**  
Institute of Farm Animal Genetics

Standort Mariensee | Höltystr. 10 | 31535 Neustadt

Institutsleiter:  
Prof. Dr. Heiner NiemannAnimal Breeding and Genetic Resources  
Dr. Steffen WeigendPhone: 05034 871 180  
Fax: 05034 871 143  
E-Mail: Steffen.Weigend@fli.bund.de**Bitte zur Teilnahme an der Untersuchung zur genetischen Vielfalt bei Rassehühnern**

Liebe Geflügelzüchterinnen und Geflügelzüchter,

wir bitten Sie noch einmal um Ihre Mithilfe. Im letzten Jahr haben Sie uns tatkräftig bei der Sammlung von Messwerten und Blutproben Ihrer Tiere für wissenschaftliche Untersuchungen der Biodiversität beim Haushuhn im Rahmen des bundesweiten Forschungsprojektes SYNBREED unterstützt. Dabei handelt es sich um einen Verbund von Wissenschaftlern aus Pflanzen- und Tierzucht, Molekularbiologie und Bioinformatik. Der Innovationscluster SYNBREED wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Durch Ihren Beitrag ist eine beachtliche Zahl von über 1400 Proben von mehr als 100 Hühnerassen und Farbschlägen zusammen gekommen. Die Blutproben befinden sich noch in der Aufbereitung für die Untersuchung der Erbinformation mittels neuester Technologie im Bereich der Molekulargenetik, die Ende des Jahres beginnt. Die phänotypischen Messwerte, die wir mit Hilfe von Maßband, Messschieber, Waage und Fotoapparat genommen haben, konnten uns bereits einen ersten Überblick über die Rassenvielfalt liefern. Unterschiede, nicht nur in Größe und Gewicht, sondern auch in Körperform und Körperproportion lassen Differenzen zwischen Rassen erkennen.

Allerdings ist das Bild noch unvollständig und an verschiedenen Stellen nur durch wenige Tiere einer Rasse repräsentiert. Für ein aussagekräftiges Bild einer Population benötigen wir Messwerte und Blutproben von 10 möglichst unverwandten Hähnen und 10 unverwandten Hennen der jeweiligen Rasse. Wo Tiere fehlen, können die gesammelten Proben aus biologischer Sicht für eine Biodiversitätsstudie nur einen unzureichenden Abdruck ihrer Population liefern. Daher möchten wir die Möglichkeit wahrnehmen, im Herbst dieses Jahres das Bild zu vervollständigen, indem wir auf den diesjährigen Geflügelschauen oder nach Vereinbarung die gesammelten Tiere einzelner Rassen auffüllen. Jedes zusätzliche Tier erweitert das Gesamtbild und repräsentiert einen Teil der Rassenvielfalt innerhalb der Art des Haushuhns. Wir bitten Sie, uns auch in diesem Jahr bei der Datensammlung zu unterstützen.

Darum rufen wir Sie mit der Bitte auf, sich direkt bei uns zu melden, falls Sie mit der Beprobung ihrer Tiere einverstanden sind und einen Beitrag zur Erforschung der Rassenvielfalt beim Haushuhn leisten möchten.

Zu den gesuchten Rassen gehören:

---

- Altenglische Kämpfer	- Dorking	- Onagadori
- Antwerpener Bartzwerge	- Eulenbarthühner	- Orloff rotbunt und mahagonifarbig
- Appenzeller Spitzhauben	- Federfüßige Zwerghühner goldporzellanfarbig mit Bart	- Orpington gelb
- Bergische Kräher	- Friesenhuhn (gelbweißgeflockt)	- Ostfriesische Möwen goldschwarzgeflockt
- Brabanter	- Grübbe Bartzwerge	- Seidenhühner schwarz und weiß mit und ohne Bart
- Brakel	- Hamburger silberlack	- Shamo schwarz
- Cemani	- Holländer Weißhauben (groß)	- Thüringer Barthühner
- Chabo gelb mit schwarzem Schwanz	- Kastilianer schwarz	- Tomaru
- Cochin schwarz	- Koeyoshi	- Totenko
- Denizlikräher	- Krüper schwarz	- Westfälische Totleger
- Deutsche Lachshühner	- Malaien gold-weizenfarbig	- Yokohama
- Deutsche Sperber	- Minoraka schwarz	

---

Wenn Sie an der Studie teilnehmen möchten senden Sie bitte Ihre Einverständniserklärung mit Ihren Kontaktdaten an

Dr. Ulrike Janßen-Tapken  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Institut für Nutztiergenetik  
Friedrich-Loeffler-Institut (FLI)  
Hölystr. 10  
31535 Neustadt-Mariensee

Tel.: 05034 871 127  
email: [ulrike.janssen-tapken@fli.bund.de](mailto:ulrike.janssen-tapken@fli.bund.de)

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrer Zucht.

Dr. Steffen Weigend und Team



Steffen Weigend

## Einverständniserklärung

Name: .....

Adresse: .....

Telefonnummer(n): .....

Hühnerrasse(n): .....

.....

Ich plane den Besuch folgender Ausstellungen:

- 130. Deutsche Junggeflügelschau, 22.- 23. Oktober 2011, Hannover .....
  - 115. Lipsia-Schau, 2. - 4. Dezember 2011, Leipzig .....
  - 93. Nationale Bundessiegerschau, 48. Bundesjugendschau,  
9.-11. Dezember 2011, Dortmund, .....
  - Andere: .....
- .....
- .....

Ich gebe mein Einverständnis, dass im Rahmen von Biodiversitätsstudien beim Haushuhn von meinen Tieren durch Dr. Steffen Weigend oder Herrn Maik Przyklenk, Institut für Nutztiergenetik (FLI), Blutproben genommen werden dürfen.

Datum, ..... Unterschrift .....